

# Förderung der Sprachkompetenz

Sprache ist wichtig für Lernen und Zusammenleben. Sie können Ihr Kind im Alltag einfach unterstützen.

## Das sollte Ihr Kind können:

- deutlich sprechen
- über einen altersgemäßen Wortschatz verfügen
- Dinge richtig benennen
- von Erlebnissen erzählen
- zuhören und Antworten geben
- Wünsche und Gefühle mit Worten ausdrücken
- Wörter in Silben teilen (klatschen)
- Reime erkennen
- Laute im Wort hören (Anfang oder Ende)

## So unterstützen Sie ihr Kind:

### Im Alltag

- Sprechen Sie **langsam und deutlich**.
- Hören Sie Ihrem Kind aufmerksam zu.
- Lesen Sie regelmäßig **Bilderbücher** vor.
- Sprechen Sie über das Gelesene. (Was passiert? Warum?)
- Gehen Sie gemeinsam in die **Bücherei**.

### Spielerisch üben

- Reime, Lieder, Klatsch- und Fingerspiele
- Zungenbrecher (spielerisch)
- Buchstaben als **Laute** sprechen (z.B. /b/ statt "be")

### Lautspiele

- *Mit welchem Laut beginnt dein Name?*
- *Welche Dinge beginnen gleich?*
- „Ich sehe was, was du nicht siehst ...“

**Tipp:** Starten Sie mit leichten Lauten: **a, e, i, o, u, m, n, l, s, f**

## Wann ist Hilfe sinnvoll?

**Wenn Ihr Kind schwer zu verstehen ist oder wenig spricht, kann Logopädie helfen.**

👉 Eine logopädische Beratung wird dann empfohlen.

# Förderung der sozialen Kompetenz

Soziale Kompetenz hilft Ihrem Kind, gut mit anderen Kindern und Erwachsenen umzugehen. Diese Fähigkeiten entwickeln sich Schritt für Schritt.

## Das sollte ihr Kind können:

- Freude am Spielen mit anderen Kindern haben
- sich von vertrauten Personen trennen
- mit anderen Kindern gut umgehen:
  - zusammen spielen
  - streiten und sich wieder vertragen
  - teilen
  - Freundschaften aufbauen und beenden
- mit Erwachsenen respektvoll umgehen:
  - grüßen
  - seine Meinung sagen
  - um Hilfe bitten und Hilfe annehmen
- Regeln und Grenzen einhalten
- fremdes Eigentum achten (mein / dein)
- eigene Wünsche äußern und Rücksicht nehmen
- verlieren können und anderen etwas gönnen
- Gefühle zeigen (z. B. Freude, Mitgefühl)

## So unterstützen Sie Ihr Kind:

- Seien Sie ein **gutes Vorbild**.
- Ermöglichen Sie Kontakte zu anderen Kindern. (z. B. Spielplatz)
- Laden Sie Freunde Ihres Kindes ein.
- Besprechen und üben Sie **Regeln**.
- Zeigen Sie, wie man **Konflikte friedlich löst**.
- Übertragen Sie Ihrem Kind kleine Aufgaben.
- Spielen Sie **Gemeinschaftsspiele**.
- Fördern Sie **Mannschaftssport**.

**Wichtig:** Loben Sie positives Verhalten und geben Sie Ihrem Kind Zeit.



# Förderung von Konzentration und Aufmerksamkeit

Konzentration und Aufmerksamkeit sind wichtige Grundlagen für erfolgreiches Lernen. Diese Fähigkeiten entwickeln sich schrittweise und können im Alltag gut gefördert werden.

## Das sollte ihr Kind können:

- mit allen Sinnen wahrnehmen
- sich einfache Inhalte merken
- mehrteilige Arbeitsaufträge verstehen und ausführen
- Handlungsabläufe erfassen (z. B. in Geschichten)
- logisch denken (Wenn–dann-Zusammenhänge)
- altersgemäße Ausdauer und Anstrengungsbereitschaft zeigen
- sich über einen längeren Zeitraum selbst beschäftigen
- Aufgaben ohne Ablenkung zu Ende bringen
- nach Anweisungen selbstständig arbeiten

## So unterstützen Sie Ihr Kind:

- Erkunden Sie gemeinsam Dinge aus dem Alltag.
- Wecken Sie Interesse an Umwelt und Umgebung.
- Beobachten Sie Natur, Farben, Formen und Düfte.
- Regen Sie Ihr Kind zum Fragenstellen und Entdecken an.
- Lassen Sie Ihr Kind selbst nach Lösungen suchen.
- Achten Sie darauf, dass Aufgaben **zu Ende geführt** werden.
- Loben Sie kleine Schritte und Fortschritte.
- Spielen Sie **Gesellschaftsspiele** .(z. B. Memory, Puzzle)
- Wählen Sie Filme und Videospiele bewusst aus und begrenzen Sie die Zeit.
- Schauen Sie lehrreiche Kindersendungen gemeinsam und sprechen Sie darüber.

**Wichtig:** Jedes Kind hat sein eigenes Tempo. Geduld, Ermutigung und regelmäßige Übung stärken die Konzentrationsfähigkeit nachhaltig.

# Förderung der Selbstkompetenz und emotionalen Stabilität

## Das sollte ihr Kind können:

- ein gesundes Selbstbewusstsein entwickeln (“Ich bin gut, so wie ich bin”)
- Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten haben
- selbstständig handeln
- sich auf neue und ungewohnte Situationen einstellen
- mit Fehlern, kleinen Rückschlägen und Niederlagen umgehen
- Verantwortung für eigene Dinge übernehmen
- Enttäuschungen aushalten und Kritik annehmen
- Gefühle zeigen und benennen
- eigene Spielideen entwickeln und Spielpartner wählen

## So unterstützen Sie Ihr Kind:

- Loben Sie Ihr Kind und heben Sie seine **Stärken** hervor.
- Nehmen Sie Gefühle ernst und sprechen Sie darüber.
- Übertragen Sie altersgerechte **Verantwortung**.
- Fördern Sie Selbstständigkeit. (z. B. an- und ausziehen, Sachen vorbereiten)
- Ermutigen Sie Ihr Kind, auch schwierigere Aufgaben zu versuchen.
- Ermöglichen Sie Zeiten ohne Eltern.
- Sorgen Sie für einen **geregelten Tagesablauf**.
- **Sagen Sie auch einmal bewusst „Nein“ und setzen Sie klare Grenzen.**

# Förderung der mathematischen Entwicklung

## Das sollte Ihr Kind können:

- zählen (mindestens bis 10)
- kleine Mengen bis 5 auf einen Blick erkennen
- Würfelbilder verstehen
- vergleichen: mehr / weniger, größer / kleiner, leichter / schwerer
- Dinge sortieren (z. B. nach Farbe oder Größe)
- Reihenfolgen erkennen (z. B. nach Länge)
- Lagebegriffe anwenden: oben / unten, vorne / hinten

## So unterstützen Sie Ihr Kind

- Spielen Sie **Würfel- und Zahlenspiele** .(z. B. Zahlendomino, Kartenspiele)
- Bauen und konstruieren Sie gemeinsam.
- Legespiele und **Puzzles** anbieten
- Formen legen, nachzeichnen und benennen

Nutzen Sie den Alltag mit der „**mathematischen Brille**“: - zählen im Alltag - Größen schätzen (groß / klein, viel / wenig)